

Einbauanleitung Fitting instructions



Mehr Informationen
More information



Montagevideos
Installation videos



LIMODOR ONE (Gehäuse) LIMODOR ONE (Housing)

DIN 18017-3

DIN 1946-6

ÖNORM H6036



 **Technischer Stand:** 04. 02. 2026 Änderungen, Druckfehler und Irrtum vorbehalten. www.limodor.com (Art.Nr.: 788)
 **Technical Status:** 04. 02. 2026 Subject to alternations, misprints and errors excepted. www.limodor.com (IArt.No.: 788)

Hinweise

Allgemein:

- Die elektrische Sicherheit ist nur dann gewährleistet, wenn das Produkt in der Installationsumgebung installiert wird. Die elektronischen Bauteile erfüllen die erforderlichen Schutzanforderungen bezüglich auftretenden Netzstörungen. Werden die Vorgabewerte überschritten, z.B. durch parallel betriebene Vorschaltgeräte für z.B. Leuchtkörper, sind bei Bedarf Entstörmaßnahmen zu treffen. Die Montagehinweise von parallel betriebenen elektrischen Bauteilen sind zu beachten.
- Es sind keine Modifikationen erlaubt. Dadurch erlischt jeglicher Haftungsanspruch.
- Die Verwendung von Zubehör- und Ersatzteilen, die nicht von LIMODOR stammen, ist nicht erlaubt und führt zum Verlust von Gewährleistung und Haftungsanspruch. Gleiches gilt für Nichtbeachtung der Hinweise in der Anleitung.
- Die Abluft des Gerätes kann in einer eigenen Abluftleitung oder gemeinsamen Hauptleitung nach den Grundsätzen der DIN 18017-3 bzw. DIN 1946-6 (mit/ohne Abluftwärmenutzung) ins Freie geführt werden. Eine Nachlaufbetriebsweise ist ggf. zu gewährleisten.
- Das Produkt enthält elektronische Bauteile, die als Elektronikschrott entsorgt werden müssen. Gehäuse- bzw. Motorteile bestehen aus wiederverwendbarem Kunststoff bzw. Metallteilen.

Anwendungsbereich:

- Das Lüftungsgerät Serie LIMODOR ONE ist als Abluftgerät nach DIN 18017-3 bzw. DIN 1946-6 in Wohnungen/ Wohneinheiten bzw. vergleichbaren Nutzereinheiten, vorzugsweise in Sanitärräumen, Küchen/Kochnischen od. Abstellräumen) in frostsicheren Innenräumen einsetzbar.
- Die Lüftungsgeräte sind für die bedarfsabhängige Entlüftung von Wohnungen oder einzelner Wohnbereiche nach H6036 vorgesehen.
- Das Lüftungsgerät bzw. die Schaltung muss nach DIN 18017-3, Abschnitt 5.6.2 sicherstellen, dass dieses permanent betrieben wird oder, wenn eine Abschaltung vorgesehen ist, mind. weitere 15 m³/h Abluft (z.B. im Bad) abgeführt wird.
- Bei Betrieb mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte ist die Zuluftnachführung so zu bemessen, dass die Summe aus dem Zuluftvolumenstrom und Verbrennungsluft-Volumenstrom, kein größerer Unterdruck in der Nutzungseinheit als 4 Pa gegenüber dem Freien ergibt. Sofern der Grenzwert von 4 Pa nicht eingehalten werden kann, muss eine Vorrangschaltung (Betrieb Lüftungsgerät/-anlage oder raumluftabhängige Feuerstätte) vorgesehen werden. Der Betrieb eines Lüftungsgerätes, in Kombination mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte an einer mehrfach belegten Abgasanlage, ist nicht statthaft.
- Das komplette Lüftungsgerät ist strahlwassergeschützt und darf im Schutzbereich (1+2) eingebaut werden.
- Die Fördermitteltemperatur muss zwischen + 5°C und + 40°C liegen.
- Das Lüftungsgerät ist für den Betrieb mit einem Drehzahlregler/Dimmer an den Schalteingängen nicht geeignet.
- Das Lüftungsgerät entspricht einer 80°C temperaturbeständigen Kaltrauchsperrung laut ÖNORM H6027.

Lagerung:

- Das Produkt ist gegen Korrosion in der trockenen und staubdichten Originalverpackung zu schützen.
- Der Lagerort muss frostsicher und trocken sein. Große Temperaturschwankungen sind zu vermeiden.

Montage/Anschluss:

- Bei der Montage/Wartungsarbeiten sind die Vorschriften VDE 0100 bzw. ÖVE - EN 1 einzuhalten, zusätzlich sind etwaige örtliche EVU-Vorschriften zu beachten. (Das Lüftungsgerät muss allpolig vom Netz trennbar sein, d. h. entweder sind 2-polige Sicherungen oder bei einpoliger Absicherung ist unbedingt ein 2-poliger Schalter mit einem Mindestkontaktabstand von 3 mm zu verwenden.)
- Anforderungen an die Abdichtung des Gehäuses gegenüber dem Installationsort gemäß DIN 18534 (Abdichtung von Innenräumen) sind zu erfüllen.
- Der Anschluss darf nur von einem konzessionierten Elektriker durchgeführt werden.
- Bei Montagearbeiten des Lüftereinsatzes muss das Lüftungsgerät spannungslos sein.
- ACHTUNG! Bei Teillastgeräten muss das Licht immer mit einem 2-poligen Schalter geschaltet werden.
- Das Lüftungsgerät entspricht der Schutzklasse II (schutzisoliert), somit entfällt der Schutzleiteranschluss!
- Für ausreichende Zuluft ist durch Zuluftelemente oder Überströmoöffnungen (zwischen den Wohnräumen z.B. Türspalt min. 1 cm oder Überströmelemente) zu sorgen.

Sicherheit (Hinweis nach EN 60335-1):

- Das Lüftungsgerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen od. geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten eine Einweisung, wie das Lüftungsgerät zu benutzen ist.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Lüftungsgerät bzw. Einzelteilen des Lüftungsgerätes spielen.

Reinigung

- Es ist sicherzustellen, dass der Lüftereinsatz vor Entfernung der Schutzvorrichtung von der Netzversorgung getrennt wird.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Verwenden Sie keine aggressiven oder lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel zur Reinigung, da diese die Kunststoff-Oberfläche des Lüftungsgerätes beschädigen können.
- Reinigen Sie Lüftungsgerät oder Geräteteile nicht mit einem Hochdruckreiniger/Dampfstrahlgerät.
- Die Förderleistung des Lüftungsgerätes ist wesentlich vom Verschmutzungsgrad des Filters abhängig. Aus diesem Grund empfehlen wir regelmäßige Filterpflege und -wartung. Empfohlener Austausch alle 6 Monate.

Instructions

Generally:

- Electrical safety is only guaranteed if the product is installed within the designated installation environment. The electronic components meet the required protection standards regarding power line disturbances. If the specified values are exceeded, e.g., by parallel-operated ballasts for lighting fixtures, interference suppression measures must be taken if necessary. The installation instructions for parallel-operated electrical components must be observed.
- Modifications are prohibited. Doing so will invalidate any liability claim.
- The use of accessories and spare parts that do not originate from LIMODOR is prohibited and will void any warranty and liability claims. The same applies for non-observance of the instructions in the manual.
- The exhaust air from the unit can be discharged to the outside via a separate exhaust duct or a shared main duct, in accordance with the principles of DIN 18017-3 or DIN 1946-6 (with/without exhaust air heat recovery). A run-on timer may need to be provided.
- The product contains electronic components that must be disposed of as electronic waste. Housing and motor parts consist of reusable plastic and metal parts, respectively.

Scope of application:

- The LIMODOR ONE series ventilation unit can be used as an exhaust air unit according to DIN 18017-3 or DIN 1946-6 in apartments/residential units or comparable user units, preferably in sanitary rooms, kitchens/ kitchenettes or storage rooms) in frost-proof indoor spaces.
- The devices are designed for demand-based ventilation of apartments or individual living areas, according to H6036.
- The exhaust air device or the circuit must, according to DIN 18017-3, section 5.6.2, ensure that it is operated permanently or, if a shutdown is provided, that at least a further 15 m³/h of exhaust air (e.g. in the bathroom) is removed.
- When operating with a room-air-dependent fireplace, the supply air must be dimensioned so that the sum of the supply air volume flow and the combustion air volume flow does not result in a negative pressure in the unit of use greater than 4 Pa relative to the outside. If the limit of 4 Pa cannot be maintained, a priority circuit (operation of the ventilation unit/system or the room-air-dependent fireplace) must be installed. Operating a ventilation unit in combination with a room-air-dependent fireplace on a shared flue system is not permitted.
- The entire device is protected against spray water and may be installed in the protected area.
- The conveying temperature must be between + 5°C and + 40°C.
- The device is not suitable for operation with a speed controller/dimmer at the switching inputs.
- The air return flap corresponds to a 80°C temperature-resistant cold-smoke barrier according to ÖNORM H6027.

Storage:

- The product must be protected against corrosion in its original, dry, and dustproof packaging.
- The storage location must be frost-free and dry. Large temperature fluctuations should be avoided.

Assembly/Connection:

- When assembling/maintenance work, the regulations VDE 0100, respectively ÖVE - EN 1, must be followed. In addition, any local EVU regulations must be observed. (The unit must be disconnected from the mains, either by 2-pole fuses or by single-pole protection. The latter requires a 2-pole switch with a minimum contact distance of 3 mm.)
- Requirements for sealing the enclosure against the installation site in accordance with DIN 18534 (sealing of interior spaces) must be met.
- The connection must be made only by a licensed electrician.
- During assembly work of the fan insert, the device must be switched off.
- Attention! For partial load devices, the light must always be operated with a 2-pole switch.
- This ventilation unit complies with protection class II (protective insulation), so a protective conductor terminal is not required!
- To ensure adequate air supply, air inlets or overflow openings must be provided (in between the living quarters, e.g. through a door gap of at least 1 cm or through overflow elements).

Safety note (according to EN 60335-1):

- The ventilation unit is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and/or knowledge, unless they are supervised by a responsible person or have received instruction on how to use the ventilation unit.
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the ventilation unit or any of its parts.

Cleaning:

- Ensure that the fan unit is disconnected from the power supply before removing the safeguard.
- Cleaning and user maintenance must not be performed by children without supervision.
- Do not use abrasive or solvent-based cleaners, as these may damage the plastic surface of the fan.
- Do not clean the device or its equipment with a high-pressure cleaner/steam jet.
- The capacity of the ventilation device depends substantially on the degree of accumulated dirt on the filter. For this reason, we recommend regular filter maintenance and care. Recommended replacement every 6 months.



Ihr Online-Fachhändler für:

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand
- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

D Aufbau Gehäuse

GB Assembly of the housing

Gehäuse LIMODOR ONE
Fan housing LIMODOR ONE

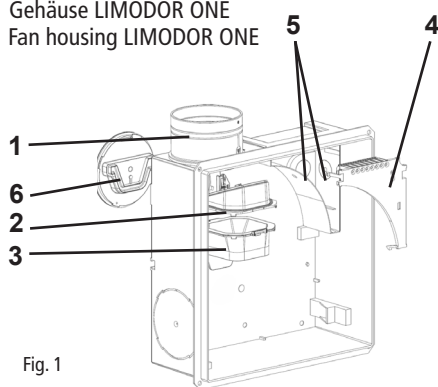


Fig. 1

- D**
- 1) Ausblasstutzen
 - 2) Ventilrahmen
 - 3) Zwischenstück
 - 4) Netzklemme
 - 5) Kabeleinführungen hinten / seitlich
 - 6) Blinddeckel
 - 7) Ausblaskrümmer

Gehäuse LIMODOR ONE/R
Fan housing LIMODOR ONE/R

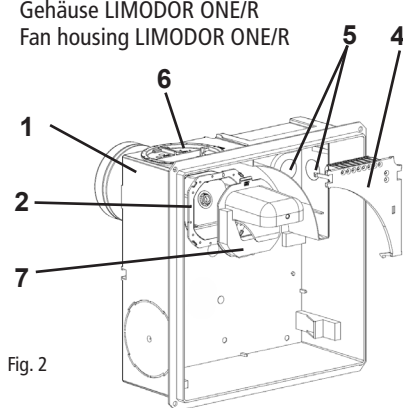


Fig. 2

- GB**
- 1) Exhaust vent
 - 2) Valve frame
 - 3) Intermediate piece
 - 4) Power supply terminal
 - 5) Cable entries rear/side
 - 6) Blind cover
 - 7) Exhaust elbow

D Maßskizze

GB Dimensional sketch

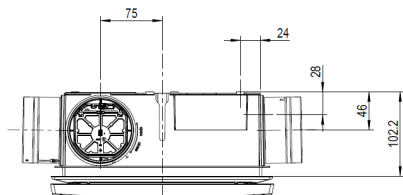
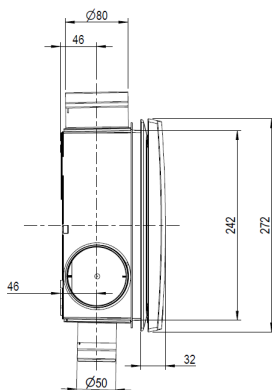
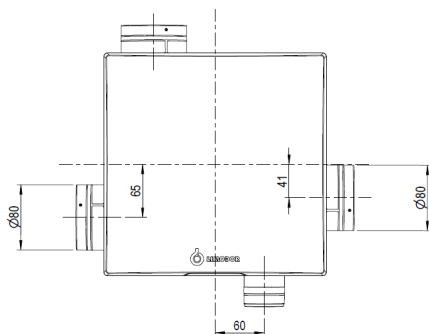
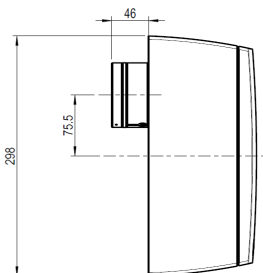
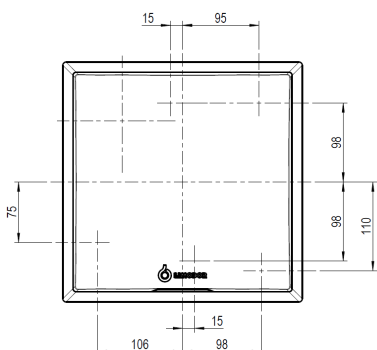


Fig. 3 LIMODOR ONE

- D** Gehäuse LIMODOR ONE Unterputz
- GB** Fan housing LIMODOR ONE flush-mounted



- D** Gehäuse LIMODOR ONE/R mit Aufputzrahmen
- GB** Fan housing LIMODOR ONE/R with surface-mounted frame

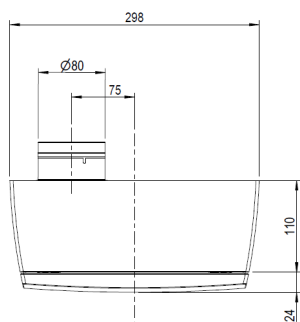
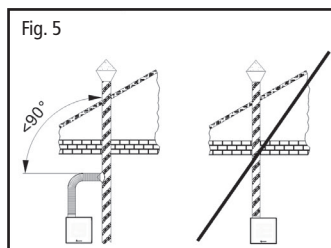


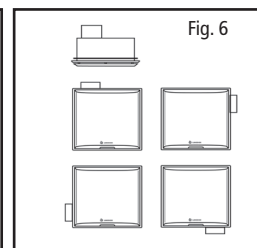
Fig. 4 LIMODOR ONE/R

D Einbauhinweise

GB Installation instructions



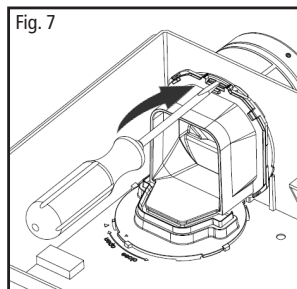
- D** Korrekte Einbaulagen (siehe ergänzende Hinweise Fig. 12)



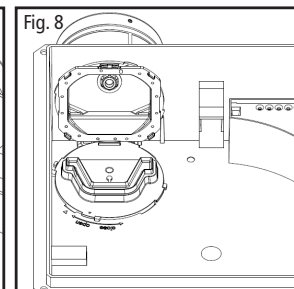
- GB** Correct installation positions (see also notes Fig. 12)

D Luftrückschlagventil

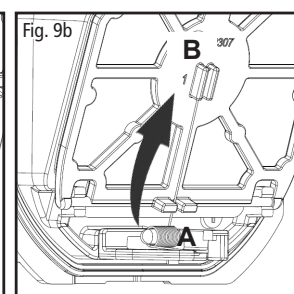
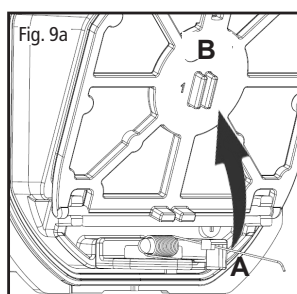
GB Air non-return valve



- D** Ventil in dargestellter Position in den Stutzen einschieben (Fig. 7), sodass es plan an der Gehäusewand anliegt (Fig. 8).



- GB** Insert the valve into the exhaust collar in the position shown (Fig. 7) so that it lies flat against the housing wall (Fig. 8).



- D** Einstellen der Luftrückschlagklappe für Geräteeinbau mit Ausblasöffnung nach hinten und unten.

- GB** Adjusting the air non-return valve for device installation with exhaust opening to the rear and bottom.

- D** Feder von Position A auf B umhängen.

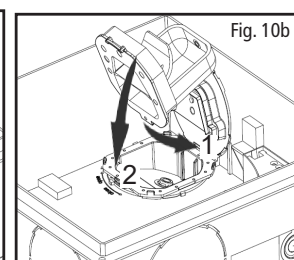
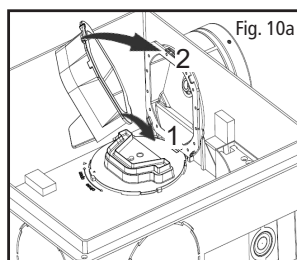
- GB** Remove the spring from A and place on B.

D Montage Zwischenstück / Ausblaskrümmer

Abhängig von der Ausblasrichtung nach oben (Fig. 10a) oder rückwärtig (Fig. 10b) werden zwei verschiedene Zwischenstücke verwendet. Ihre Montage ist jedoch identisch. Zuerst die Lasche an der Nut des Blinddeckels ansetzen, dann Zwischenstück hochschwenken und mit die Befestigungslasche des Ventilrahmens in die Nut des Zwischenstücks **hörbar einklicken**.

GB Assembly of spacer piece / exhaust elbow

Depending on the direction of airflow upwards (Fig. 10a) or backwards (Fig. 10b), two different intermediate pieces are used. However, they are installed in the same way. First, place the tab into the groove of the blind cover, then pivot the intermediate piece upwards and **audibly** snap the fastening tab of the valve frame into the groove of the intermediate piece.



- D** Lasche des Zwischenstücks in Nut am Blinddeckel ansetzen (1), schwenken und auf Oberseite an der Befestigungslasche (2) des Ventilrahmens einklicken.

- GB** Place the tab of the intermediate piece in the groove on the blind cover (1), then pivot it and click it into place on the top of the mounting tab (2) of the valve frame.

D Ausblasstutzen Umbau

Die Standardvariante des Gehäuses LIMODOR ONE bläst nach oben aus. Mittels des Umbausets LIMODOR ONE/R (Art.Nr. 23007) kann es auf rückwärtig ausblasend umgerüstet werden. Mit Umbauset LIMODOR ONE/S (Art.Nr. 23008) kann von rückwärtig auf oben ausblasend umgerüstet werden.

Gehäuse / Housing
LIMODOR ONE



Umbauset / Conversion kit
LIMODOR ONE/S
Art.Nr.: 23008

Gehäuse / Housing
LIMODOR ONE/R



Umbauset / Conversion kit
LIMODOR ONE/R
Art.Nr.: 23007

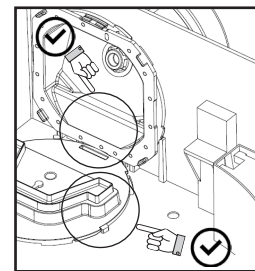
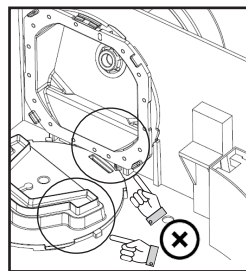
D Montagehinweis Blinddeckel

Fig. 11

ACHTUNG: Beim Umbau muss der verwendete Blinddeckel stets bis zum vollständigen Anschlag gedreht werden (Bild rechts) !

GB Installation instruction blind cover

ATTENTION: During conversion, the blind cover used **must always** be turned as far as possible (see picture on the right) !

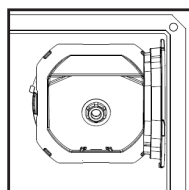
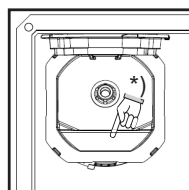


GB Exhaust collar conversion

The standard version of the LIMODOR ONE housing blows upwards. Using the LIMODOR ONE/R conversion kit (Art.No. 23007), it can be converted to blow out backwards. With the LIMODOR ONE/S conversion kit (Art.No. 23008), it can be converted from blowing out backwards to blowing out upwards.

D Übersicht korrekte Ventilanordnung abhängig von Einbaulage

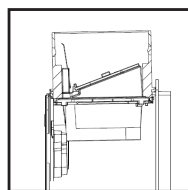
GB Overview correct valve arrangement depending on installation position



D Korrekte Ventilanordnung bei rückwärtig ausblasenden Einbaulagen

GB Correct valve arrangement for reverse blow-out installation positions

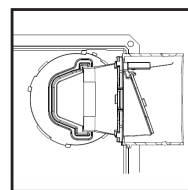
*) Ventilrückholfeder aktiv setzen (siehe Fig. 9a,b)
*) Activate valve return spring (see Fig. 9a,b)



D Korrekte Ventilanordnung bei oben / unten ausblasenden Einbaulagen

GB Correct valve arrangement for top / bottom blow-out installation positions

*) Ventilrückholfeder aktiv setzen (siehe Fig. 9a,b)
*) Activate valve return spring (see Fig. 9a,b)



D Korrekte Ventilanordnung bei seitlich rechts oben / links unten ausblasenden Einbaulagen

GB Correct valve arrangement for installation positions with blow-out at top right / bottom left

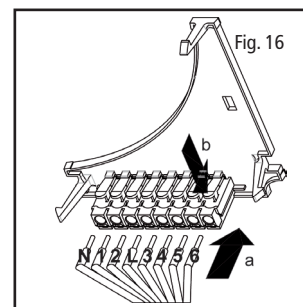
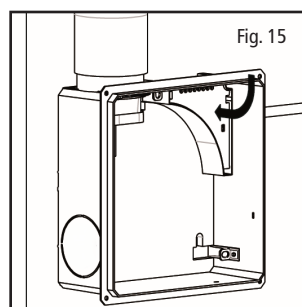
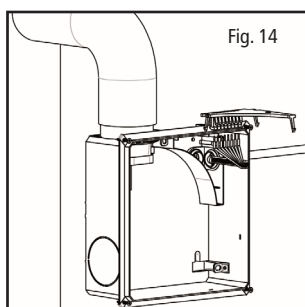
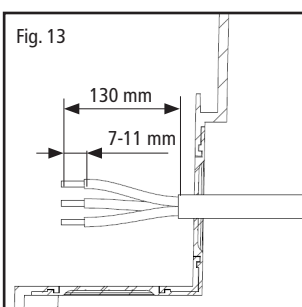
Fig. 12

D Elektroanschluss

siehe HINWEISE > MONTAGE

GB Electrical connection

see INFORMATION > ASSEMBLY



D

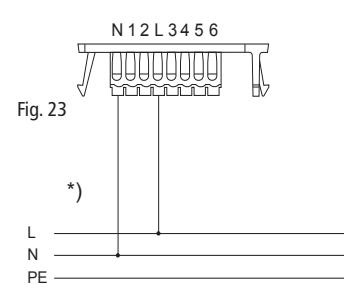
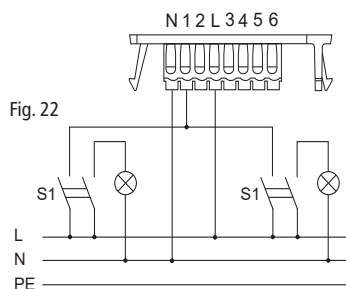
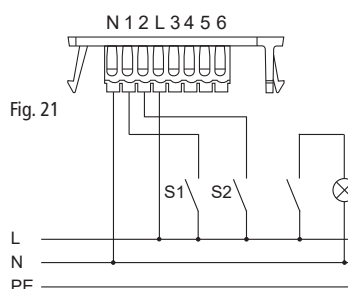
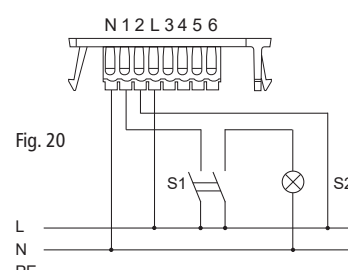
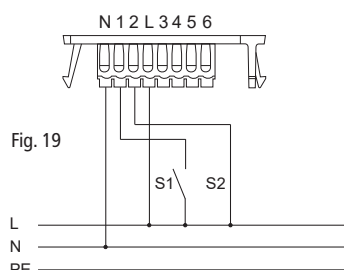
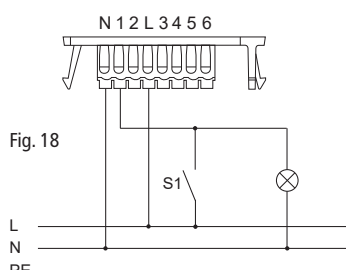
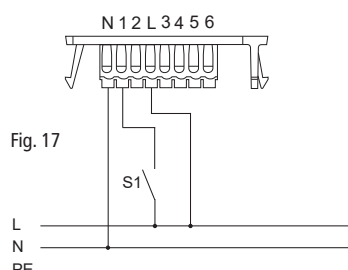
Volldrähte: Abmanteln und in Netzklemme stecken (a)
Litzen: Entriegelung (b) betätigen, Litze einführen (a) und dann Entriegelung wieder loslassen.

GB

Solid wires: Strip and insert into power supply terminal (a).
Stranded wires: Push latch (b), insert stranded wire (a) and then release latch again.

D Elektroanschluss Lüftereinheit LIMODOR ONE

GB Electrical connection fan unit LIMODOR ONE



D Hinweis: Permanente Phase (Anschlusskontakt L) möglichst nicht mittels Schalter, Taster o.ä. unterbrechen.

GB Note: If possible, do not interrupt the permanent phase (connection contact L) using a switch, push-button or similar.

D ACHTUNG! Bei Teillastgeräten (TL; Fig.20, 22) Licht immer mit einem 2-poligen Schalter schalten.

S1... Schalteingang Stufe 1 - 230 VAC/50 Hz

S2...Schalteingang Stufe 2 - 230 VAC/50 Hz *) Reine Ansteuerung über App und Sensorik

GB IMPORTANT! With partial load appliances (TL, Fig.20, 22) always switch light using a 2-pole switch.

S1...Switching input level 1 - 230 VAC/50 Hz

S2...Switching input level 2 - 230 VAC/50 Hz *) The fan is only controlled via app and sensors

D Wandmontage
GB Wall mounting

Fig. 24

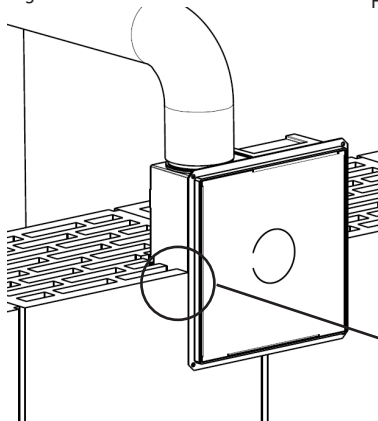


Fig. 25

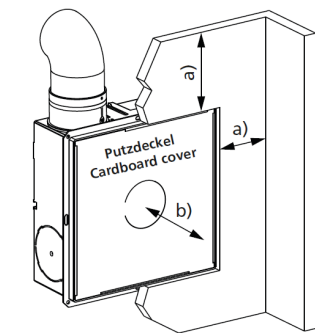
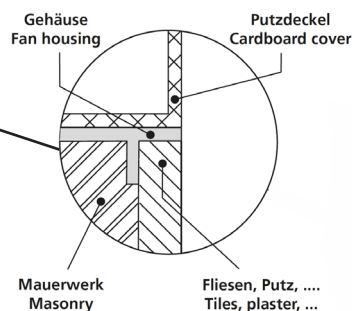


Fig. 26



D Wichtige Einbauhinweise:

- Das Gehäuse darf nicht über das Mauerwerk hinausragen, maximal putzeben (Fig. 26).
- Gehäuseabstand zur Wand bzw. Decke mindestens $a = 60 \text{ mm}$, Abstand nach vorne mindestens $b = 500 \text{ mm}$ (Fig. 25).
- Beim Wandeinbau mit Verfliesung muss das Ende der Fliesenwand mindestens 2 cm oberhalb oder unterhalb des Gehäuses liegen, um gleichmäßige Auflage von Gebläse Rahmen und Deckel sicherzustellen.
- Beim Verlegen der Fliesen im Bereich des Gehäuses ausreichenden Abstand zur Gehäuseöffnung einhalten (mindestens 5 mm).

GB Important installation instructions:

- The housing must not protrude above the masonry; it must be flush with the plaster at most (Fig. 26).
- Minimum distance between housing and wall or ceiling $a = 60 \text{ mm}$, minimum distance towards front $b = 500 \text{ mm}$ (Fig. 25).
- When installing in a tiled wall, the end of the tiled wall must be at least 2 cm above or below the housing to ensure that the cover frame and coverplate are evenly supported.
- When laying tiles in the area of the housing, maintain sufficient distance from the housing opening (at least 5 mm).

D Leichtwandmontage
GB Lightweight wall mounting

Fig. 27

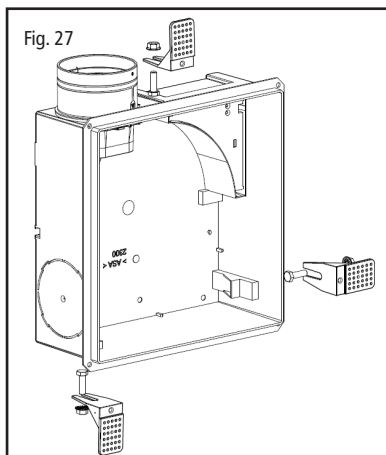
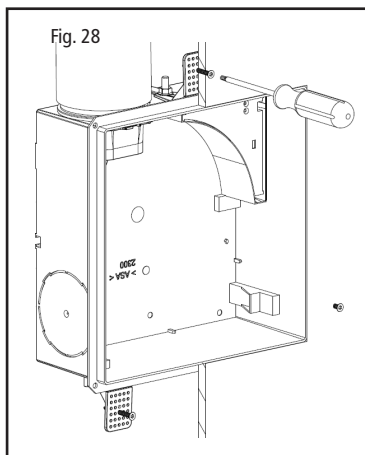


Fig. 28



D Wichtige Einbauhinweise:

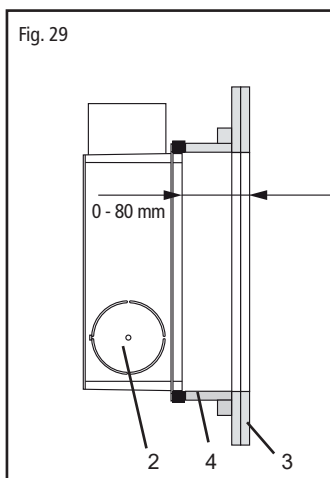
- Für die in Fig. 27 bzw. 28 dargestellte Befestigung mit Montagewinkeln wird das Montageset LIMODOR ONE/MS (Art.Nr. 25015) benötigt.
- Die Position der Montagewinkel am Gehäuse markieren und die Löcher für die Befestigungsschrauben in Wand und Montagewinkel vorbohren oder Rigips-Schrauben verwenden.

GB Important installation instructions:

- The LIMODOR ONE/MS mounting kit (Art.No. 25015) is required for fixing with mounting brackets as shown in Figs. 27 and 28.
- Mark the position of the mounting brackets on the housing and pre-drill the holes for the fixing screws in the wall and mounting brackets or use drywall screws

D Wand- und Deckenmontage mit Gehäuse - Einbautiefe bis 80 mm
GB Wall and ceiling mounting with housing - installation depth up to 80 mm

Fig. 29



- D** Gefahr von Fremdluftansaugung und / oder Geruchsübertragung. Schachtöffnungen dauerhaft dicht verschließen! Der als Zubehör erhältliche Zwischenrahmen LIMODOR ONE, Art.Nr. 25013 bietet sich dafür als Lösung an.

2...Gehäuse 3... Montagewand 4... Zwischenrahmen (Art.Nr. 25013)

- GB** Risk of extraneous air and/or odor transfer. Shaft opening must be permanently sealed shut! The LIMODOR ONE intermediate frame, Art.No. 25013, available as an accessory, is the ideal solution for this.

2... Housing 3... Mounting wall 4... Intermediate frame (item no.: 25013)